



LRGV - Landesrecht Gesetze und Verordnungen

Stammnorm

Ausfertigungsdatum: 08.05.2006

Fassung

Gültig ab: 12.05.2006

Gültig bis: 24.05.2006

Tierseuchenverordnung zur Bekämpfung der Klassischen Schweinepest in Nordrhein-Westfalen (Schweinepest-Bekämpfungsverordnung)

Vom 8. Mai 2006

Auf Grund des § 79 Abs. 3 in Verbindung mit §§ 24 Abs. 2 und 26 des Tierseuchengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2004 (BGBl. I S. 1260) in der jeweils geltenden Fassung und in Verbindung mit § 3 der Verordnung über Ermächtigungen zum Erlass von Tierseuchenverordnungen vom 11. März 1986 ([GV. NRW. S. 185](#)), geändert durch Artikel 209 des Zweiten Befristungsgesetzes vom 5. April 2005 ([GV. NRW. S. 274](#)), wird wegen Gefahr im Verzuge verordnet:

§ 1

Fußnoten zu § 1

§ 1 geändert durch VO v. 11.5.2006 (GV. NRW. S. 152b), in Kraft getreten am 12. Mai 2006.

Schweine, die im räumlichen Geltungsbereich des tierseuchenrechtlichen Sperrbezirks nach § 1 der Sperrbezirksverordnung und Beobachtungsgebietsverordnung des Kreises Borken vom 6. Mai 2006 (Amtsblatt für den Kreis Borken vom 8. Mai 2006, Seiten 6 bis 9) sowie nach § 1 der Sperrbezirksverordnung und Beobachtungsgebietsverordnung des Kreises Borken vom 9. Mai 2006 (Amtsblatt für den Kreis Borken vom 10. Mai 2006, Seiten 3 bis 6) gehalten werden, sind

vom Tierhalter nach näherer Weisung des Landrates des Kreises Borken unverzüglich töten und unschädlich beseitigen zu lassen.

§ 2

Die Verordnung tritt am Tag der Verkündung in Kraft. Sie tritt am 25. Mai 2006 außer Kraft.

Der Minister
für Umwelt und Naturschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

Die in § 1 in Bezug genommenen Verordnungen des Kreises Borken einschließlich der angefügten Karten sind auch über Internet zugänglich.

Die Adresse ist:

<http://www.kreis-borken.de/kreisverwaltung/downloads/sondergruppen/m15amtsblatt/Ab1006.pdf>

und

<http://www.kreis-borken.de/kreisverwaltung/downloads/sondergruppen/m15amtsblatt/Ab1106.pdf>